

Eckpunkte für den Landeshaushalt 2022 beschlossen



stock.adobe.com / Halfpoint

Der Ministerrat hat in seiner Sitzung vom 20. Juli die Eckpunkte für den Landeshaushalt 2022 beschlossen. Sie sehen einen Mehrbedarf von 4,3 Mrd. Euro vor. Der Großteil davon ist die Coronabedingte Deckungslücke von 3,6 Mrd. Euro.

"Das wird ein Haushalt des Übergangs. Wir sind noch nicht durch die Pandemie und werden die Folgen auch im nächsten Jahr noch spüren", sagte Ministerpräsident Winfried Kretschmann heute in Stuttgart. "Wir werden uns weiter gegen das Virus wappnen müssen, trotzdem wollen wir für den neuen Haushalt keine neuen Kredite aufnehmen", so Kretschmann.

Keine neuen Kredite aber politische Schwerpunkte

"Wir wollen auch politische Schwerpunkte abseits von Corona setzen, vor allem in Klimaschutz, Digitalisierung und Innovationen investieren", sagte Finanzminister Dr. Danyal Bayaz.

Neben den zu erwartenden Steuermehreinnahmen und dem Überschuss aus dem vergangenen Haushaltsjahr, wird auch jedes Landesministerium einen Sparbeitrag leisten, um den Landeshaushalt auszugleichen.

"Sparen ist kein Selbstzweck. Es geht darum, einen soliden Landeshaushalt aufzustellen", sagte Ministerpräsident Kretschmann.

"Wir wollen mit dem neuen Haushalt finanzpolitische Stabilität mit Impulsen für wirtschaftliche Dynamik und Innovation verbinden ", sagte Finanzminister Dr. Bayaz.

Die Finanzlage des Landes ist durch die Pandemie weiterhin stark belastet, wie die hohe Deckungslücke im kommenden Jahr zeigt. "Der Überschuss aus 2020 wird wesentlich dazu beitragen, diese Lücke zu schließen. Die Alternative wäre ein rigoroses Sparprogramm in Milliardenhöhe mitten in der Krise. Das wäre weder wirtschaftlich sinnvoll noch sozial verträglich", so Bayaz.

Die Eckdaten des Landeshaushaltes 2022

Überschuss aus dem Jahr 2020

Gesamter Deckungsbedarf	4.316 Mio. EUR
davon	
Deckungslücke für 2022	3.628 Mio. EUR
Maßnahmen aus dem 3. Nachtrag* *[insb. für "Aufholen nach Corona" und Breitbandausbau]	289 Mio. EUR
Vorfestlegungen der HKK für 2022* *[ins. für die Digitalisierungsprämie und die Hochschulen]	rd. 54 Mio. EUR
Korridor für Mehrausgaben	345 Mio. EUR
Deckungsmittel	
Steuermehreinnahmen* *auf Basis der Mai-Steuerschätzung	1.151 Mrd. EUR
Globale Mehreinnahme* *aufgrund aktuell positiver Konjunkturprognosen ist davon auszugehen, dass es zu weiteren Steuermehreinnahmen kommt.	315 Mio. EUR

2.6 Mrd. EUR

Konsolidierungsbeitrag der Ressorts	250 Mio. EUF
#Haushalt	

Link dieser Seite:

https://fm.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilung/pid/eckpunkte-fuer-den-landeshaushalt-2022-beschlossen